

Fall Mollath: Entscheidung vertagt

Regensburg. Das Landgericht Regensburg wird im Fall Mollath erst in einigen Wochen über eine Wiederaufnahme des Verfahrens entscheiden. Dies gab der Pressesprecher des Gerichts am Freitag bekannt. Derweil reichte der Psychiater Prof. Klemens Dieckhöfer Klage gegen die bayrische Justizministerin Beate Merk (CSU) wegen »Ehrabschneidung« ein. Sie habe sein Gutachten im Mollath-Prozeß als unwissenschaftlich abgetan und ihn dadurch in seiner Berufsehre verletzt. In dem Gutachten hatte Dieckhöfer 2012 die Diagnose, die zur Einweisung Mollaths in die Psychatrie geführt hatte, angezweifelt. (jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/202960.fall-mollath-entscheidung-vertagt.html>